

INSPIRE

Ein Werkzeug für Jugendleiter mit wenig Zeit

Dieses deutschsprachige Curriculum für deine Jugendarbeit hilft dir Woche für Woche Jugendlichen die Bibel näherzubringen.

Einheit 11: Hiob – Andere verurteilen

Nutzungsbedingungen

INSPIRE wurde von Paul Martin entwickelt und erschien zuerst als »**INSPIRE: A resource for busy youth workers**«. Deutsche Version »**INSPIRE: Ein Werkzeug für Jugendleiter mit wenig Zeit**« von Mr. Jugendarbeit. Übersetzung von Olivia Felber mit Daniel Oesterle und Andy Fronius.

Alle Bestandteile von **INSPIRE** (einschließlich aller Bilder, Texte, Ressourcen und verwandten Produkte) sind Eigentum von Paul Martin. Die Rechte an der deutschen Version liegen bei Mr. Jugendarbeit, mrjugendarbeit.com, mit freundlicher Genehmigung von Paul Martin. Andy Fronius gibt der Person bzw. Organisation, die diese Ressource erworben hat, die Erlaubnis, ihre Bestandteile ausschließlich für den eigenen Gebrauch herunterzuladen, zu drucken und zu verwenden. Kein Teil von INSPIRE darf außerhalb dieser Organisation in irgendeiner Weise kopiert, geteilt, weiterverkauft oder erneut veröffentlicht werden, außer es handelt sich um kurze Zitate oder Rezensionen, sofern diese ausdrücklich auf mrjugendarbeit.com verweisen. Das Reproduzieren dieses Materials oder das Übernehmen in ein neues Werk, das diesen Richtlinien nicht entspricht (einschließlich Blogposts, Podcasts, Videos oder anderer Ressourcen), verstößt gegen das Urheberrecht. Jugendarbeit.org ist Teilnehmer am Amazon-Partnerprogramm, einem Affiliate-Werbeprogramm, bei dem wir eine Kommission für Verkäufe auf Amazon.com und damit verbundenen Websites verdienen, die über von uns bereitgestellte Links zustande kommen.
© 2022 Mr. Jugendarbeit, mrjugendarbeit.com

Für wen ist INSPIRE gemacht?

- Für Gruppen mit 6 bis 30 Jugendlichen
- Für junge Menschen zwischen 11 und 17 Jahren
- Für Jugendleiter:innen mit wenig Zeit

Wie funktioniert es?

In jeder Einheit geht ihr durch vier interaktive Diskussionsphasen. Die Diskussionsfragen helfen euch junge Menschen in ihrem Lesen und Interpretieren der Bibel zu fördern.

1. Phase: Herausfinden, was im Text passiert
2. Phase: Die wichtigsten Teile des Textes identifizieren
3. Phase: Den Inhalt auf unsere Situation anwenden
4. Phase: Verstehen, was Gott heute sagt

Ohne Bibel geht's nicht

Da dieses Curriculum ein Hilfsmittel zum Verstehen der Bibel ist, funktioniert es am besten, wenn jede:r Jugendliche eine Bibel zur Hand hat. Bitte jede Woche jemanden, den Text vorzulesen, während die Jugendlichen mitlesen. Es ist auch praktisch, wenn sie während des Teachings ihre Bibeln offen vor sich haben, sodass sie ihre Antworten auf Textbelege stützen können, und nicht nur raten.

Pro-Tipp: Schau dir als Leiter:in die Fragen und Spiele vorher an, um dich mit Bibeltext, Thema und den Spielen vertraut zu machen.

Einheit 11: Hiob – Andere verurteilen

Icebreaker (10 Minuten)

Frage nach vier Freiwilligen, zwei Mädchen und zwei Jungs, und sag ihnen, dass sie an einem Quiz teilnehmen werden, um zu sehen, ob Männer oder Frauen schlauer sind! Stelle jedem Team abwechselnd eine Frage und notiere den Punktestand. Beachte – entscheidend ist dabei, dass du ein Team unfair bevorzugst!

Gib dem favorisierten Team ein paar Chancen, die Fragen zu beantworten, gib ihnen Hinweise auf die Antworten und gib ihnen Punkte, auch wenn sie falsch liegen. Sei im Gegenzug wirklich hart zum anderen Team. Gib ihnen nicht alle Punkte, lass ihnen vielleicht weniger Zeit zum antworten, bestehe darauf, dass sie zu 100% richtig liegen und so weiter. Versuche offensichtlich zu sein! Einige der Zuschauer werden sich extrem ärgern und andere werden es urkomisch finden!!!

Wer wird Millionär?

Vervollständige die folgende Redewendung: Eine ...-Botschaft erhalten.

- a. Katzen
- b. Gottes
- c. Esther
- d. Hiobs**

Hiob lebte in ...?

- a. Uzi
- b. Uz**
- c. Oz
- d. Og

Hiob hatte die folgende Anzahl von Kindern:

- a. 1 Sohn und 1 Tochter
- b. 7 Söhne und keine Töchter
- c. Keine Söhne und 7 Töchter
- d. 7 Söhne und 3 Töchter**

Hiobs Söhne machten gern Folgendes:

- a. Ihrem Vater mit den Kamelen helfen
- b. Eine Party schmeißen**
- c. Kämpfen
- d. Xbox spielen

Nach diesen Partys tat Hiob was?

- a. Gott ein Opfer darbringen, falls seine Kinder gesündigt haben**
- b. Alle Reste aufessen
- c. Sich aufregen, weil er nicht eingeladen war
- d. Mit seinen Kindern schimpfen, weil sie zu lange geschlafen haben

Wer hat Hiob seinen Reichtum, seine Diener und Kinder weggenommen?

- a. Gott
- b. Seine Frau
- c. Satan**
- d. Das Finanzamt

Warum hatte es Satan auf Hiob abgesehen?

- a. Es war der einzige Name, an den er sich erinnern konnte
- b. Wegen des Bösen, das Hiob getan hatte
- c. Wegen des Guten, das Hiob getan hatte
- d. Weil Gott ihn beschützte**

Wie wurden Hiobs Ochsen und Esel getötet?

- a. In einem Wirbelsturm
- b. Durch eine Sturmflut
- c. Durch die Sabäer**
- d. Durch die Samoaner

Wie wurden Hiobs Schafe vernichtet?

- a. Durch die Chaldäer (Leute aus Babylon)
- b. Durch Löwen
- c. Durch die Sabäer (Leute aus Arabien)
- d. Durch Blitzschlag**

Je nachdem, wie lange das Quiz gehen soll, musst du eventuell weitere Fragen vorbereiten...

F – War das ein gutes oder ein schlechtes Quiz? Warum? Warum nicht?
(Diskutiert)

F – Wir alle möchten Gerechtigkeit. Warum werden also manche Menschen ungerecht behandelt? (Diskutiert)

F – Warum haben manche Menschen ein schwereres Leben als andere?
(Diskutiert)

Einführung (1 Minute)

Letzte Woche haben wir gesehen, wie Hiob eine Katastrophe nach der anderen erlebte. Er war ein guter Mann, aber es erging ihm schlecht. Wir haben gesehen, wie Hiob auf alles, was ihm geschah, reagierte: Obwohl er die Ursache seiner Probleme nicht verstand, entschied er sich, Gott trotzdem zu vertrauen.

Teaching (25 Minuten)

LEST Hiob 2,1-13

F – Satan besucht Hiob also ein zweites Mal. Wie unterscheidet sich das von der ersten Katastrophe, die Hiob traf? (Das erste Mal nahm Satan alles weg, was Hiob hatte, das zweite Mal plagte er ihn mit Krankheiten.)

F – Wo lag Satan also vorher falsch? (Er sagte, Hiob würde Gott verfluchen, wenn ihm alles weggenommen würde, Hiob tat es aber nicht.)

F – Was sagt uns Vers 2 über Satan? (Er ist nicht allgegenwärtig, er kann nicht überall gleichzeitig sein, daher ist seine Macht begrenzt.)

F – Wen macht Gott für Hiobs Schwierigkeiten verantwortlich? (Vers 3. Er beschuldigt Satan, das Problem überhaupt erst verursacht zu haben. Zuerst greift Satan Hiobs Charakter an, dann greift er Hiobs Besitz und Familie an, und als er nicht bekommt, was er will, besteht er darauf, Hiob krank zu machen.)

F – Beschreibt etwas von dem Leid, das Hiob durchmacht. (Er bekommt eine Krankheit, die sehr unangenehm ist.)

F – Wie fühlt sich Hiob wohl? (Diskutiert)

Hier ist ein bisschen von dem, was Hiob selbst beschreibt: LEST Hiob 6,1-7. Er leidet, weil er Schmerzen hat, traurig über den Verlust seiner Kinder ist, ihm sein Essen nicht mehr schmeckt und er sich krank fühlt (wahrscheinlich Gewicht verliert). Er ist ein Häufchen Elend.

F – Wart ihr jemals WIRKLICH krank? Könnt ihr beschreiben, was ihr durchgemacht habt und wie ihr euch gefühlt habt? Hat es euch davon abgehalten, irgendetwas zu tun?

F – Wie könnte sich sowas darauf auswirken, wie ein Mensch Gott sieht? (Die Person könnte das Gefühl haben, dass Gott ihr nicht hilft.)

F – Stellt euch vor, ihr wurdet krank und habt gebetet, gesund zu werden, und es geht euch immer noch nicht besser. Bedeutet das, dass Gott keine Menschen heilt? (Nein. Menschen erleben immer noch Heilung. Auch die Bibel sagt uns, dass Gott heilt. Es wird Zeiten geben, in denen wir seine Heilung sofort erfahren, manchmal müssen wir warten, und manchmal gibt es keine Antwort und es ist uns ein völliges Rätsel warum.)

Also, Hiobs Freunde sitzen bei ihm. Sie sind wirklich besorgt um ihn, können aber nichts sagen, weil er es wirklich schwer hat. Doch die Zeit vergeht und es scheint ihm nicht besser zu gehen. Und so beginnen sie sich zu wundern und darüber nachzudenken, warum er so krank ist. Und dann beginnen sie ein Gespräch mit ihm, das in eine hitzige Debatte über Gott führt und darüber, warum Hiob krank ist.

F – Aber zunächst einmal ist da Hiobs Frau. Sie hat eine Meinung! Wem gibt sie die Schuld für alle von Hiobs Problemen? (Gott)

F – Also beginnen seine drei Freunde Eliphaz, Zofar und Bildad (die alle an Gott glauben) Vorschläge zu machen, warum Hiob all diese Schwierigkeiten und Krankheiten hat. Könnt ihr euch vorstellen, was ihrer Meinung nach Hiobs Probleme verursachen könnte? (Diskutiert)

Hier ist, was Zofar zu Hiob sagt: LEST Hiob 11,1-20 (kann bei verschiedenen Übersetzungen etwas differenzieren)

F – Was meint Zofar also, was falsch ist? Was sagt er, muss Hiob in Ordnung bringen? (Er meint, dass Hiob für seine Sünden / Fehler bestraft wird.)

F – Auf einer Skala von 1 bis 10 (1= gar nicht hart, 10=extrem hart) wie hart findet ihr die Aussage? Warum? (Diskutiert)

F – Wen hat Hiob nach Meinung von Zofar beleidigt? (Gott)

F – Was hat das mit Hiob zu tun? Inwieweit ist das ein wahre Aussage über Hiobs Charakter? (Hiob ist gerecht, gut und weigert sich, Gott für seine Probleme zu verfluchen.)

Aktivität

Zeige einen Clip aus DSDS oder Das Supertalent, in dem die Jury eine besonders harte Kritik abgibt. Es ist so einfach zu verurteilen - schalte den Fernseher ein und los geht's! Die Nachrichten, Big Brother, Ich bin ein Star, holt mich hier raus usw...

F – Offensichtlich kennen wir den Hintergrund für all das und wissen, dass Zofar sich in Bezug auf Hiob völlig geirrt hat. Er urteilte falsch über Hiob. Habt ihr schon einmal gedacht, ihr wüsstet, wie jemand ist, und das erwies sich als falsch? Vielleicht in der Schule? (Besprecht, wie einfach es ist, jemanden zu verurteilen – gib ein persönliches Zeugnis darüber, wann du dich in Bezug auf jemanden geirrt hast.)

F – Was denkt ihr hat Jesus über das Verurteilen anderer zu sagen? (Siehe Lukas 6,37)

F – Wie nennt man eine Person, die über andere urteilt, aber selbst Dinge tut, die falsch sind? (Einen Heuchler – keine gute Sache – wir haben alle gesündigt und genügen Gottes vollkommenem Maßstab nicht.)

F – Warum sollte Gott der einzige sein, der über andere Menschen urteilt? (Da er Gott ist, fällt es in seinen Zuständigkeitsbereich. Er ist absolut fair, denn er weiß alles, was mit unserer Situation zu tun hat. Er ist vollkommen heilig und daher kein Heuchler. Er ist vollkommen gerecht und weiß, welche Strafe zu welchem Verbrechen passt. Deshalb wird Gerechtigkeit immer von Gott ausgeübt werden.)

F – Wann wird diese Art von Gerechtigkeit geschehen, jetzt oder später? (Der Tag des Gerichts kommt noch, aber manchmal greift Gott ein, um die Gottlosen in ihrem Lauf zu stoppen.)

F – Beobachtet und bestraft Gott uns jemals, wenn wir etwas falsch machen? (Siehe Lukas 13. Gott ist nicht jemand, der uns jedes Mal bestraft, wenn wir etwas falsch machen. Unsere Verfehlungen können eine Barriere zwischen uns und Gott bilden. Aber er hat einen Weg zur Vergebung für uns geschaffen, sodass wir diese Barriere sofort überwinden können.)

Zusammenfassung (1 Minute)

Hier haben wir also Hiob. Er hat alles verloren, er hat Schmerzen und anstatt besser zu werden, wird alles immer schlimmer. Da kommen seine Freunde und beschuldigen ihn, eine verborgene Sünde zu haben, die Gott veranlasst haben soll, Hiob zu schaden. Doch das stimmt ganz und gar nicht. Hiob ist ein gerechter Mann, der in Wahrheit vom Satan angegriffen wird.

Wenn jemand urteilt, denkt er zu wissen was Gott weiß. Leider sind wir als Menschen begrenzt und sind nicht imstande, das Leben einer Person so genau zu kennen, dass wir ein gerechtes Urteil fällen können. Dennoch ertappen wir uns ständig dabei, dass wir andere von oben herab verurteilen. Aber in dem Moment, in dem wir das tun, tun wir nicht nur ihnen Unrecht, sondern auch Gott.

Gebet

Betet solange es dauert.

PS: Wir entwickeln einzigartige Materialien für eine frische Jugendarbeit. Die besten Spiele für Gruppenstunden, den Online-Unterricht oder Freizeiten. Sichere dir jede Woche neue Tools im **Newsletter**. Mehr kostenlose Tools für deine Jugendarbeit findest du auf **mrjugendarbeit.com**.